

Pfarnachrichten Nr.6

Katholische Kirchengemeinde Dom St. Petrus

Kirchenöffnungszeiten:
Mittwoch 15:00 - 17:30 Uhr
Freitag 9:00 - 11:30 Uhr
Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr
Beichtzeiten:
Samstag 16:30 - 17:30 Uhr
 ungerade Kalenderwoche



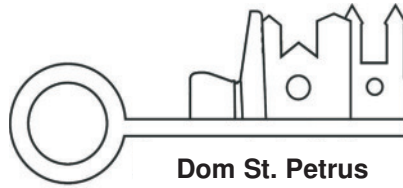
Liebfrauen

Gut Leye



St. Barbara

Kirchenöffnungszeiten:
 täglich von 9:00 Uhr bis zum
 Einbruch der Dunkelheit
Beichtzeiten:
 Mittwoch 9:00 - 9:30 Uhr



Dom St. Petrus

Kirchenöffnungszeiten:
 täglich von 8:00 - 19:00 Uhr
Beichtzeiten:
 Mo - Fr 18:00 - 18:45 Uhr
 Samstag 16:00 - 18:00 Uhr

Herz-Jesu

Kirchenöffnungszeiten:
 täglich von 9:00 - 18:00 Uhr
Beichtzeiten:
 Samstag 16:15 - 17:00 Uhr

St. Matthias



Kirchenöffnungszeiten:
 täglich von 9:00 Uhr bis zum
 Einbruch der Dunkelheit
Beichtzeiten:
 Samstag 16:30 - 17:30 Uhr
 gerade Kalenderwoche

Vom 21. März bis zum 5. April 2020

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Gäste!

Was wir derzeit erleben, hat es so noch nicht gegeben. Inzwischen ist das öffentliche Leben fast vollständig zum Erliegen gekommen: Schulen, Kitas, Geschäfte, Versammlungsräume, Kultureinrichtungen und Sportstätten, selbst Kinderspielflächen sind geschlossen. Viele machen sich jetzt große Sorgen: um sich selbst und die eigene Gesundheit, um Angehörige, die bereits krank sind oder aufgrund des Alters oder wegen Vorerkrankungen zur besonderen Risikogruppe gehören. Und genau in dieser Situation können wir uns nicht zu gemeinsamen Gottesdiensten, die uns sonst Halt und Zuflucht oder einfach im guten Sinne eine liebe Gewohnheit sind, versammeln. Die gemeinsame Eucharistiefeier ist nicht möglich, das ist für uns alle sehr schmerzlich. Auf ganz neue und unerwartete Weise durchleben wir in diesem Jahr die Fastenzeit.

Gerade jetzt dürfen wir unsere Hoffnung aber auf Gott setzen. Beim Stundengebet am vergangenen Sonntag sprang mir bei den Laudes, dem Morgengebet, ein Vers ins Auge. Er gehört zu der biblischen Lesung, die für diesen Fastensonntag vorgesehen ist und entstammt dem alttestamentlichen Buch Nehemia: "Seid nicht traurig und weint nicht! Macht euch keine Sorgen." Und dann heißt es: "Denn die Freude am Herrn ist eure Stärke!" Ein großes Hoffnungszeichen, wie ich finde. Besonders jetzt schließe ich Sie alle gerne ins Gebet ein und wünsche Ihnen alles Gute - besonders Gesundheit.

Im Namen des ganzen Pfarrteams grüßt Sie

Ihr

Pfarrer Thilo Wilhelm

Pfarrbüro Liebfrauen

Die Eversburg 30
 Magdalene Joostberens

Telefon 0541 125405

E-Mail: liebfrauen.osnabueck@bistum-osnabueck.de

Öffnungszeiten:

Mi 15:00 - 17:30 Uhr
 Fr 9:00 - 11:30 Uhr

Pfarrbüro St. Matthias

Untere Waldstr. 9
 Karin Witte

Telefon 0541 123315

E-Mail: st.matthias-osnabueck@bistum-osnabueck.de

Di 17:00 - 19:00 Uhr
 Do 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro St. Petrus-Dom

Gr. Domsfreiheit 2
 Marita Moro

Telefon 0541 318-585

E-Mail: domgemeinde@bistum-os.de

Mo - Fr 8:30 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro St. Barbara

Natruper Str. 145 b
 Magdalene Joostberens

Telefon 0541 66899970

Mi 9:00 - 9:30 Uhr

Pastoralteam:

Pfarrer Thilo Wilhelm

(Email: t.wilhelm@bistum-os.de)

Tel. 0541 318-580

Pastor Anton Sinnigen

(Email: anton.sinnigen@bistum-osnabueck.de)

Tel. 0541 91194811

Gemeindereferentin Anja Breer

(Email: a.breer@bistum-os.de)

Tel. 0541 318-259

Pastoralassistent Cedrik Fritz

(Email: cedrik.fritz@bistum-osnabueck.de)

Tel. 0541 66899972

Diakon Werner Hörnschemeyer

Tel. 05407 32078

Diakon Carsten Lehmann

(Email: carsten.lehmann@bistum-osnabueck.de)

Tel. 0541 40414964

Gemeindereferentin Ulrike Müller-Schnieders

(Email: ulrike.mueller-schnieders@bistum-osnabueck.de)

Tel. 0541 1393383

Pastoralreferent Bernd Overhoff

(Email: bernd.overhoff@bistum-osnabueck.de)

Tel. 0541 318-584

Gemeindereferentin Petra Schnieber

(Email: petra.schnieber@bistum-osnabueck.de)

Tel. 0541 66899971

Priesterliches Notfalltelefon

Tel. 0541 326-0

Homepage: www.Liebfrauen-St-Matthias.de

www.domgemeinde-os.de

Kurzimpuls zum 4. Fastensontag

"Der Mann ging fort und wusch sich. Und als er zurückkam, konnte er sehen."

Aus dem Sonntagsevangelium: Johannesevangelium 9, 1-41 (hier: 7)

Ein Mann, der blind geworden war, kann nach einer Begegnung mit Jesus wieder sehen. Jesus hat ihn geheilt und schenkt ihm eine völlig neue Sicht auf die Welt. Ein Aufbruch zu neuem Leben für diesen Mann und damit eine Auferstehungserfahrung.

Was macht uns blind? Wo wünschen wir uns heilende Begegnungen oder eine neue Sicht auf die Dinge?

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2020

Liebe Schwestern und Brüder,

"Gib Frieden!" - dieser Aufruf prägt die diesjährige Fastenaktion von Misereor. In Deutschland leben wir seit 75 Jahren im Frieden. Gott sei Dank! Doch Friede hat keinen unbegrenzten Garantieanspruch. Wir Menschen müssen ihn immer wieder erstreben, neu erringen und mit Leben füllen. Das gilt in Europa wie in der Welt.

Der Krieg in Syrien, der schon mehr als acht Jahre andauert, hat bereits 500.000 Menschen das Leben gekostet. Auf der Suche nach Sicherheit und Zuflucht haben mehr als 5,5 Millionen Syrer ihr Land verlassen, weitere 6,5 Millionen sind zu Vertriebenen im eigenen Land geworden.

Misereor hilft in Syrien und den umliegenden Ländern Not zu lindern und leistet wichtige Beiträge, ein friedliches Miteinander in dieser Region wieder aufzubauen. Dafür sind Bildung, gesundheitliche Basisdienste und psychosoziale Begleitung wichtig. Viele traumatisierte Menschen müssen ihre Gewalterfahrungen verarbeiten, um wieder Kraft für die Bewältigung ihres Alltags zu schöpfen und den Blick in die Zukunft richten zu können. Versöhnungsbereitschaft und Vertrauen sollen wieder wachsen.

"Gib Frieden!" Dieses Leitwort ruft uns alle zum Handeln auf. Wir Bischöfe bitten Sie: Tragen Sie die Friedensbotschaft der Fastenaktion in Ihre Gemeinde! Unterstützen Sie die Opfer der Kriege mit Ihrem Gebet und die Friedensarbeit der Kirche mit einer großzügigen Spende.

Für das Bistum Osnabrück
+ Dr. Franz-Josef Bode
Bischof von Osnabrück

MISEREOR - Kollekte

Wer seine MISEREOR-Spende überweisen möchte, kann folgendes Konto nutzen:

Kath. Kirchengemeinde Dom St. Petrus

Osnabrücker Volksbank e.V.

IBAN: DE 27 2659 0025 0313 8925 03

BIC: GENODEF1OSV

Spendenquittung ab 200,- € möglich !

*Zum Geburtstag
gratulieren wir ganz herzlich!*



Gemeindeteil Dom St. Petrus

Jahre

Gemeindeteil St. Barbara

Gemeindeteil St. Matthias

Gemeindeteil Herz Jesu

Gemeindeteil Liebfrauen

Einige Hinweise in der derzeitigen Situation:

➔ Aufgrund des staatlichen Versammlungsverbotes müssen alle gemeindlichen Veranstaltungen und Treffen abgesagt werden. Unsere Gemeindehäuser bleiben bis auf weiteres geschlossen. Es dürfen auch keine öffentlichen Gottesdienste stattfinden. Daher werden wir auch leider die Kar- und Osterfeiertage nicht öffentlich begehen können. Unsere Priester feiern die heilige Messe stellvertretend für unsere Gemeinden. Sie können gerne Ihre Gebetsanliegen telefonisch über die Pfarrbüros oder die Seelsorger*innen mitteilen. Wir nehmen sie mit in das Gebet.

➔ Bischof Franz-Josef Bode wird sonntags um 11:00 Uhr sowie montags bis freitags um 19:00 Uhr im Dom Messe feiern. Zu diesen Gottesdiensten werden bewusst auch die Domglocken geläutet, auch wenn eine direkte Teilnahme an der Feier nicht möglich ist. Die Gottesdienste aus dem Dom können Sie per Livestream über die Homepage des Bistums mitfeiern (www.bistum-osnabrueck.de). Unser Bischof sagt dazu: "Ich lade damit alle im Bistum zu einer neuen Form der Gottesdienstgemeinschaft ein."

➔ Wir sind weiterhin für Sie da: Zu den Öffnungszeiten der Pfarrbüros am Dom, in Liebfrauen, St. Barbara und St. Matthias sind wir telefonisch und per Mail für Sie ansprechbar. Auch die Mitglieder unseres Pastoralteams stehen für seelsorgliche Gespräche zur Verfügung (Öffnungszeiten und Kontaktdaten finden Sie auf Seite 1).

Die Kirchen sind voraussichtlich auch weiterhin zu den üblichen Zeiten geöffnet: zum Verweilen, persönlichen Gebet oder dem Entzünden einer Kerze. Zu den Beichtzeiten ist ein Priester für Sie in der Kirche anwesend. Nutzen Sie diese Zeiten für ein persönliches Gespräch oder die Beichte.

➔ Auch wenn wir uns zurzeit in unseren Kirchen nicht zum gemeinsamen Gebet treffen können, kann jeder für sich beten an jedem Ort. Denn nicht nur unsere Kirche sind Gotteshäuser, sondern jede und jeder von uns: "Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt?" fragt Paulus im 1. Korintherbrief. Wir können im Gebet untereinander verbunden bleiben, auch wenn wir nicht am gleichen Ort sind, sondern jeder zuhause betet. Wir laden ein jeden Tag um 18:00 Uhr als Zeichen der Verbundenheit getrennt und doch gemeinsam das Vater Unser zu beten.

➔ Für das häusliche Gebet finden Sie im Gotteslob zahlreichen Anregungen (zum Beispiel unter den Nummern 1 bis 29 oder 672-684). Stöbern Sie gerne darin. Sicher werden Sie etwas Passendes für sich finden. Oder nutzen Sie die zahlreichen medialen Angebote im Fernsehen, im Radio und im Internet. Zünden Sie doch auch dazu eine Kerze an und schaffen Sie ein wenig Gottesdienstatmosphäre zuhause.

➔ Vielleicht kennen Sie jemanden, der allein ist oder unter Einsamkeit leidet. Auch wenn ein Besuch nicht möglich ist, freut er oder sie sich über einen Anruf, einen schriftlichen Gruß oder eine SMS.

Die Blutspendeaktion vom DRK am Dienstag, 14. April 2020 im Gemeindehaus St. Matthias wird stattfinden, da die Veranstaltung der öffentlichen Daseinsvorsorge dient. Nähere Infos folgen.